

Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 93 (1996)

Heft: 4

Rubrik: Neue Bücher + Medien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen

Rechtliche Fragen in der Sozialarbeit mit psychisch kranken Menschen

Die Pro Mente Sana bietet einen Grundkurs und einen Aufbaukurs für Mitarbeitende in Sozialdiensten und andere Interessierte an, die psychisch Kranke beraten und betreuen müssen. Der *Grundkurs* umfasst die Bereiche Arbeitsrecht, Handlungs-, Geschäfts- und Deliktsfähigkeit, Krankenversicherung, Invalidenversicherung und Ergänzungsleistungen. Für den Besuch des *Aufbaukurses* ist die Teilnahme am Grundkurs nicht vorausgesetzt. Im Aufbaukurs werden die Bereiche Fürsorgerecht (ins-

besondere Zuständigkeitsfragen, Verwandtenunterstützung), berufliche Vorsorge behandelt und die Themen des Grundkurses vertieft.

Daten: Grundkurs Recht: 20./21. Juni 1996, Aufbaukurs Recht: 28./29. November, Tagungsort für beide Kurse ist Langenbruck bei Olten, Kurskosten ohne Essen und Übernachtung je Kursblock: Fr. 360. –. Weitere Auskünfte: Pro Mente Sana, Rotbuchstr. 32, Postfach, 8042 Zürich, Tel. 01/361 82 72.

Visionierungen zum Thema Alter

Am 20. Juni 1996 zeigt Pro Senectute Schweiz in der Paulus-Akademie Zürich rund zwei Dutzend Videos, Filme, Tonbilder, Dias, Tonkassetten und Fotolanlagen zum Thema Alter. Die Veranstaltung ist für all jene gedacht, die in der Informations-, Bildungs- und Animationsarbeit im Bereich Alter audiovisuelle Medien einsetzen. Gezeigt werden vor allem Videos zu Themen wie Altersarbeit, Älterwerden, Lebenssinn, Le-

bensgestaltung, Freundschaft, Pensionierung, Sport, Krankheit und Sterben. Neben den von kurzen Diskussionen begleiteten Visionierungen finden ein Seminar «Mediendidaktik» und ein Workshop «Arbeit mit Kleinmedien» statt.

Daten: Donnerstag, 20. Juni 1996, Paulus Akademie Zürich, Kosten Fr. 160. – (ohne Essen).

Datenschutz in der Sozialen Arbeit

Fürsorgeämter, Sozialberatungsstellen oder Heime benötigen für ihre Arbeit private Daten der Menschen, die ihre

Dienste beanspruchen. Diese Daten stammen von Menschen in persönlichen Notlagen und sind deshalb besonders

schützenswert. Diese Daten sind durch das eidgenössische Datenschutzgesetz oder kantonale sowie kommunale Datenschutzgesetze geschützt.

Das Merkblatt «Datenschutz» des Schweizerischen Berufsverbandes dipl. SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen SBS beleuchtet die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes aus der Optik des Sozialbereiches. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sozialer Organisationen und Institutionen sowie Mitglieder von Fürsorgebehörden interpretiert dieses Merkblatt das Gesetz für den Arbeitsalltag. Unter anderem gibt es Auskunft, welche Art Daten beschafft und wozu sie verwendet werden dürfen, wem sie weitergegeben werden müssen und dürfen oder wie sie aufbewahrt werden müssen.

pd

Das Merkblatt ist für Fr. 5. – erhältlich beim Schweizerischen Berufsverband dipl. SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen SBS, Postfach, 3000 Bern 21, Telefon 031/382 28 22.

Bergbauernhilfe sucht Freiwillige

Die Bergbauernhilfe der Caritas Schweiz sucht Freiwillige, die während mindestens einer Woche an einem der zahlreichen Projekte im Schweizer Berggebiet mitarbeiten. Besondere handwerkliche Kenntnisse sind nicht notwendig. Wichtig sind Verständnis für eine andere Lebensart, die Bereitschaft, Neues zu lernen und Offenheit im Kontakt zu anderen. Die Freiwilligen können bei Sanierungsarbeiten an

Haus und Hof tatkräftig mithelfen und so die Bergbauernfamilie unterstützen. Das Mindestalter für einen Einsatz beträgt 18 Jahre. Unterkunft und Verpflegung sind kostenlos. Ein Freiwilligeneinsatz gilt auch als Sozialpraktikum.

Für weitere Auskünfte oder Anmeldungen: Freiwilligeneinsätze im Berggebiet, Caritas Schweiz, Löwenstrasse 3, 6002 Luzern, Telefon: 041/419 22 22.

An dieser Nummer haben mitgearbeitet:

- Charlotte Alfiev-Bieri, cab, Redaktorin ZöF, Langnau i. E.
- Dr. Rudolf Gerber, 1. Direktionssekretär der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern
- Hans-Kaspar von Matt, Leitender Sekretär der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft der Höheren Fachschulen für Soziale Arbeit, SASSA, Luzern
- Carlo Tschudi, Fürsprecher, Fürsorgeamt der Stadt Bern, Rechtsdienst